

Welche Bücher "muss" man als Englisch- oder Französischlehrer haben?

Beitrag von „Mitzi“ vom 23. Januar 2008 17:21

Hallo Dacla,

suchst du eher theoretische Literatur zur Fremdsprachendidaktik oder auch Unterrichtsmaterialien?

Ich finde die didaktischen Handbücher größtenteils zu theoretisch, um sich für den Unterricht wirklich daran zu orientieren. Ich habe z.B. das bereits erwähnte Buch von Leupold sowie das Buch "Kreativität im Französischunterricht" von Armin Volkmar Wernsing, schaue aber ehrlich gesagt selten hinein. Einige wertvolle Tipps fürs tägliche Überleben gibt Klaus Schaefer in seinem Buch "So schaffen Sie den Englischunterricht - Menüs für Fremdsprachenlehrer".

Wenn du in der 11 unterrichtest, besorg (oder leih dir von Kollegen) einige Oberstufenbücher inklusive Lehrerband. Da findest du alle möglichen Themen und die entsprechenden Tipps zur Umsetzung. Zu vielen Ganzschriften gibt es auch gute Lehrerhandreichungen mit Ideen zur Erarbeitung mit Hilfe verschiedener Methoden und Sozialformen.

Für meinen 11er-Kurs Französisch habe ich mir Horizons 1 sowie das Basisdossier "Les Jeunes" (ebenfalls aus der Reihe Horizons) inkl. Cahier d'activités gekauft. In letzterem findest du Aufgaben zur Grammatikwiederholung, die thematisch zu den Texten des Arbeitsbuchs passen. Im zweiten Halbjahr lese ich mit den Schülern "Monsieur Ibrahim" und habe mir dazu das Buch "EinFach Französisch Unterrichtsmodelle - M. Ibrahim" besorgt, das viele Ideen zur Unterrichtsgestaltung enthält.

Für Französisch kann ich auch noch die Webseite "<http://www.wolfgangsteveker.de>" empfehlen. Dort findest du z.B. Aufgaben für ein Stationenlernen zur Grammatikwiederholung (ist ja in Französisch auch in der SII immer angebracht).

In Englisch gibt es z.B. die Oberstufenbände English 2000 11 oder Level Crossing. Ich könnte jetzt auch noch Tipps für die 12 und 13 geben, aber dann wird meine Mail ein bisschen zu lang



Hoffe, dir damit ein bisschen geholfen zu haben.

Liebe Grüße, Mitzi